

Schriftenverzeichnis [von Frida Hilty-Gröbli]

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte**

Band (Jahr): **20 (1958)**

Heft 1

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-187306>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schriftenverzeichnis

Bücher

- 1915 **Von der Sonneninsel Sizilien.** Reiseerinnerungen in Wort und Bild.
- 1936 **Onderem Freudeberg.** Vers und Gschichtli i Sanggaller Mundart. Mit 20 Scherenschnitten. Fehrsche Buchhandlung, St. Gallen, vergriffen. (Erweiterter Sonderdruck aus der von Hans Hilty herausgegebenen Sammlung «Chomm mit, mer wend üs freue!»)
- 1951 **Am aalte Maartplatz z Sant Galle,** s Johr dore i Grosmueters Stobe. Mit 24 Bildern. Verlag Zollikofer & Co., St. Gallen. 2. Auflage.
- 1956 **Rond om de Hechtbronne.** Mit Zeichnige vom Theo Glinz. Verlag Zollikofer & Co. AG, St. Gallen.

Beiträge in Zeitschriften, Jahrbüchern, Sammelwerken

- 1917—
- 1935 **Aufsätze in der St. Galler Jahresmappe** der Buckdruckerei Zollikofer & Co., St. Gallen. 1917: Aus der Lebensgeschichte des alten Tuchhauses. — 1918: Das Vadianhaus in Hinterlauben. — 1919: Bilder aus Alt-St. Gallen. — 1921: Das alte Museum, ehemaliges Zunfthaus der Weber. — 1922: Das alte Bürgli. — 1923: Von der Bernecker Töpferei. — 1924: Vom alten Marktplatz.
- 1932 **Jugendzeit-Talhofzeit.** Verse zu Lichtbildern. Zusammenkunft der Talhofklassen I des Jahres 1905. Privatdruck.
- 1936 **Vom Sant Galler Chinderfäscht.** (Geschichtliches und Allgemeines). In der Zeitschrift «Leben und Glauben», 10. Jahrgang (1936), Heft 37, S. 2-14.
- 1937 **Wie en Eerschtgix schriibe und läse läärnt.** Schweizerische Lehrerinnenzeitung, 41. Jahrgang, Heft 14.
- 1941 **Vom Sant Galler Chinderfäscht.** (Brauch und gegenwärtiges Fest). In der Reihe «Die Schweiz in Lebensbildern», Bd. VII, S. 42-49. Aarau, Sauerländer.
- 1942 **D Sophie Hämmerli-Marti i Sant Galle.** «Schwyzerlüt», 5. Jg., Nr. 4/5.
- 1943 **Vom aalte Sant Galle.** «Schwyzerlüt», 5. Jg., Nr. 9-11.
- 1947 **Mer lueged zrock . . .** 2. Zusammenkunft der Talhofklassen I von 1905. Privatdruck.
- 1948 **Walter Gröbly 1887—1946.** In den «Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft». St. Gallen 1948. S. 321-26.
- 1952 **St. Gallen.** Zentralblatt des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins, 40. Jg. (1952), Nr. 5/6.
- 1957 **De hölzig Matroos.** «Gallusstadt» 1958. Verlag Zollikofer & Co. AG, St. Gallen.

Vertonungen. Bis heute bestehen von 22 Gedichten von Frida Hilty-Gröbly 32 Vertonungen. Die meisten sind enthalten in dem von Hans Hilty herausgegebenen Liederheft «Chomm mit üs go singe!» (St. Gallen 1937, vergriffen) und in dem Heft «Mer singed s Johr y und us», 12 Liedchen für die Unter- und Mittelstufe von Walter Schmid (vergriffen).

Plattenaufnahmen. Das Phonogrammarchiv der Universität Zürich hat drei Texte aufgenommen: «s Roothausglöggli», Platte ZA 108; «Gespräch unter der Schillerlinde», ZA 109; «Gespräch am Neujahrstag», ZV 4.